Nr. 64 Ausgabe Oktober 2015 ZKZ 80087

SSC POST

Offizielle Vereinszeitung des SSC Hagen Ahrensburg v. 1947 e.V.

Mein Sport. Mein Verein.

Rasenmäher · Kettensägen · Gartentechnik · Service

Haupt Motorgeräte
Inh. Norbert Haupt

www.haupt-motorgeraete.de
garten@haupt-motorgeraete.de

Tel.: 04102 - 99 80 87 · Fax 99 84 82
Bogenstraße 38 · 22926 Ahrensburg

Avis Autovermietung Hamburg East
Autovermietung
Holstenhofweg 59
22043 Hamburg
Tel.: 040 43 10 02

AVIS
We try harder.
www.avis.de

Liebe Mitglieder!

Auf der Jahreshauptversammlung im April haben wir vor den zahlreich vertretenden Kommunalpolitikern und dem Bürgermeister aufgezeigt, in welche Richtung sich der Sportverein aus unserer Sicht weiterentwickeln soll. Unsere Sportanlage Am Hagen steht dabei klar im Zentrum. Auf der bestehenden Fläche ist ein hoher Renovierungsbedarf zu verzeichnen, der regelmäßig halbjährlich zusammen mit Fachdienst Sport der Stadtverwaltung, der zentralen Gebäudewirtschaft (ZGW) und dem städtischen Bauhof begutachtet, protokolliert und in Maßnahmen gebracht wird. Die Sanierung des Kunstrasenplatzes bleibt das vorrangigste Ziel. Er wird in 2016 endlich erneuert. Daneben wurde in der abgelaufenen Spielzeit der eingezäunte Rasenplatz (kurz: der Käfig) durch Maulwurf- und Wühlmausbefall derart ruiniert, dass eine reguläre Bespielbarkeit kaum noch gewährleistet werden konnte. Eine Genehmigung der obersten Landesbehörde für Naturschutz war notwendig und ließ nach 5 Monaten endlich den Einsatz eines Kammerjägers zu. Die beiden anderen Flächen (Grandplatz und Trainingswiese) sind ebenfalls in einem bedenklichen Zustand, regelmäßige und z. T. kostspielige Pflegemaßnahmen schaffen nur kurzfristige Verbesserungen. Im Rahmen der Stadtentwicklung hat der Vorstand sich daher in den aktuellen Diskussion- und Entscheidungsprozess rund um den Flächennutzungsplan (FNP) eingeschaltet. Dieser Plan sieht in unserem Gebiet eine Erweiterung der Sportflächen um ca. 2 Hektar vor und darüber hinaus eine Wohnbebauung zwischen dem südlichen Spechtweg und dem nördlichen Braunen Hirsch. Im Rahmen einer Stellungnahme (siehe nächste Seite) haben wir auf die Notwendigkeiten für unseren Verein wie auch auf die Gefahren einer direkten Nachbarschaft von Wohnbebauung und Sportnutzung hingewiesen. Wir werden bei diesem Thema stets ein kritisches Augenmerk auf die weiteren Schritte haben und unsere Bedürfnisse vehement vertreten.

Den wachsenden Anforderungen an unsere Anlage müssen wir auch im Bereich des Sporthauses gerecht werden. Die Nutzung der Mehrzweckhalle erfreut sich – trotz des Neubaus der Sporthalle an der Grundschule – weiterhin großer Beliebtheit. Und das ist auch gut so. Gleichzeitig steht die Mitgliederzahl in der Fußballsparte auf hohem Niveau (anders als in den umliegenden Vereinen) und, das freut mich besonders, die Leichtathletikabteilung hat regen Zuspruch bei den Kindergruppen. Der Bau von zwei Kabinen und einem größeren Raum für die Geschäftsstelle geht daher in die Planungsphase. Hierfür wollen wir die vereinsinternen Ressourcen sichten und um Unterstützung bitten.

Bei der Betrachtung dieser für den Verein wegweisenden Entscheidungen soll natürlich das „Herzstück“ eines Vereins – der Sportbetrieb – nicht unerwähnt bleiben. Nach dem Aufstieg der Tischtennis 1. Herren in die Verbandsoberliga und der Meisterschaft der 1. Fußballfrauen in der SH-Liga haben wir Unterstützung zugesagt. Die 1. Fußballfrauen verzichtete aus Mangel an qualitativ notwendigen Zugängen auf den Aufstieg in die Regionalliga und spielt weiter in der höchsten Verbandsklasse.

Kurz vor den Sommerferien gab es - außerhalb von Kreis- und Verbandsmeisterschaften - noch einmal zwei besonders hervorzuhebende sportliche Ereignisse. Zum einen feierten die Tanzmädchen von Claudia Kurschat und Magdalena Winkler am 5. Juli einen vielumjubelten Auftritt auf der Bühne an der Alster im Rahmen des KKH-Laufes, an dem weit über 1000 Aktive teilnahmen und dem viele Hundert Zuschauer beiwohnten.

Am 13. Juni wurde unser neuer TT-Jugendwart, Marc Weber, Deutscher Meister der Verbandsklassen im Doppel mit seinem Berliner Partner und konnte im Einzel einen 3. Platz belegen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zu diesen tollen sportlichen Leistungen.

Ich freue mich auf eine ereignisreiche und hoffentlich in jeder Hinsicht erfolgreiche Saison für unsere Aktiven in den Sparten und bei unseren Sitzungen im Sportausschuss und Vorstand.

Und nun viel Spaß mit den Berichten in der neuen Ausgabe unserer SSC-Post wünscht Ihnen / Euch

Ole Junker
Vorsitzender

Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft, Harro Timm und Christa Johannsen.

Ehrung für 30 Jahre Mitgliedschaft, Wolfgang May und Uwe Pölitz

Ehrung für die Meisterschaft in der TT-Verbandsliga, Benjamin Krüger (Mannschaftskapitän)

Stellungnahme zum Flächennutzungsplan der Stadt

Der Verein begrüßt die im Rahmen des FNP angedachte Erweiterung der Sportanlage „Am Hagen“ um die Fläche von ca. zwei Fußballfeldern, die im Übrigen bereits Bestandteil des B-Plans 40 sind. Die damit einhergehende Wohnbebauung südlich des Spechtwegs wirft jedoch Fragen auf hinsichtlich der Verträglichkeit einer Sportanlage zu einem Wohngebiet in so unmittelbarer Nähe. Diese Bebauung grenzt dem FNP zufolge im Bereich an der Straße „Brauner Hirsch“ derart nah an die Tennisanlage des Vereins, dass wir hier einen potentiellen Konfliktherd bereits heute ausmachen. Wir fordern daher die Stadt auf, in ihren weiteren Planungen einen besonderen Fokus auf die beschriebene Problematik der Nähe von Wohngebieten zu Sportanlagen zu legen und Lösungen anzubieten, die den Bedürfnissen unserer seit Jahrzehnten dort ansässigen Sportanlagen vorrangig Rechnung trägt. Eine Nutzungseinschränkung wäre für den Verein inakzeptabel.

Ole Junker
Vorsitzender

Schutzauftrag Kindeswohlgefährdung

Auch wir vom Vorstand nehmen diesen Schutzauftrag sehr ernst. In unseren Sitzungen mit den Trainern und Übungsleitern wird dieses sensible Thema immer wieder angesprochen. Die Kinder und Jugendlichen brauchen die Anerkennung und die Wertschätzung ihrer Leistungen.

Durch die übernommene Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen tragen wir Sorge für den Kinderschutz und werden alle Anlässe und Handlungen unterlassen, welches dieses gefährdet.

Um dieses zu untermauern, werden alle Übungsleiter und Trainer, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, eine Ehrenerklärung abgeben. Soweit sie über 18 Jahre alt sind, wird ein erweitertes Führungszeugnis verlangt.

Zur besseren Umsetzung im Verein wünschen wir uns, dass sich aus jeder Sparte ein Ansprechpartner für die Kinder und Jugendlichen, aber auch für uns finden (melden) wird.

Ansprechpartner aus dem Vorstand ist Joachim Trumpf

Goldau Immobilien
Verkauf - Vermietung - Verwaltung
Wir vermitteln auch
Ihre Immobilie
Mobil: 0171-4169787 · E-Mail: Goldauimmobilien@web.de · **www.Goldau-Immobilien.de**

„Die Tanzmäuse“ vom SSC Hagen!

Der Sommer ist um und somit unser Auftritt an der Alster fast vergessen ... deshalb möchten wir an dieser Stelle noch erinnern, wie großartig die Mädels wieder waren!!!

Ab September bereiten wir uns auf neue Tänze und Choreografien vor. Dieses Jahr haben uns besonders „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ und „Die Eiskönigin“ zugesagt.

Inzwischen haben wir drei feste Tanzgruppen. Unsere erste Gruppe („die Jüngsten“) musste sich von einigen Mädchen verabschieden. Sie sind jetzt Schulkinder geworden und dürfen in die nächste Gruppe. In der zweiten Truppe („die Mittleren“) werden sie nicht nur gut bei Claudia Kurschat aufgenommen, sondern auch dem Alter entsprechend gefördert. Es gibt auch für Jugendliche eine Tanzgruppe („die Großen“), wo sie ihre Talente und Vorlieben ausprobieren sowie umsetzen dürfen.
Wir freuen uns nicht nur auf neue Tanzideen, sondern auch auf frische Gesichter. Also kommt vorbei und tanzt mit!!!

Jeden Montag ab:
15.30–16.15 Uhr (3–5 Jahre – Magdalena Winkler)
16.00–17.15 Uhr (6–9 Jahre – Claudia Kurschat)
17.00–18.30 Uhr (10–15 Jahre – Claudia Kurschat)

Wir arbeiten gruppenübergreifend, damit die Kinder besser miteinander und voneinander lernen.

Magdalena und Claudia

Folklore

Trotz spärlicher Besetzung hatten wir auch im vergangenen Halbjahr nach wie vor viel Spaß bei unseren Übungsabenden, aber es gab auch wieder einige herausragende Termine. So z. B. haben wir uns am 19.6. mit zwei Aufführungen am Schwedischen Sommerfest im Seniorenzentrum Bargteheide beteiligt und am 28.6. auf dem Sommerfest des Bürgervereins getanzt. Einige Fremde trauten sich auch die Mitmachtänze zu, doch überwog die Freude an dem bunten Bild der farbigen Trachten.

Wie schon im vergangenen Jahr hatten wir auch für diesen Sommer einen Lehrgang mit unserem Martin geplant. Leider brachten wir die erforderliche Teilnehmerzahl nicht zusammen, sodass wir absagen mussten.

Dafür gab es aber einen wunderschönen Ausflug am 9.8. in die BallinStadt. Per Bahn gelangten wir zu den Landungsbrücken und von dort mit einer Barkasse zum Museum. In vier Stunden konnten wir erkunden, warum und auf welche Weise Menschen nach Hamburg und von dort nach Übersee auswanderten, hörten an Einzelschicksalen von deren Problemen, von Ängsten und Nöten und wer persönliches Interesse an bestimmten Auswandererfamilien und ihren Nachkommen hat, hätte deren Odyssee mithilfe eines speziellen Suchprogramms auffinden können.

Nach einem kleinen Imbiss im Hof des Museumscafés bestiegen wir erneut die Barkasse und erlebten vom Wasser aus die HafenCity, die Elbphilharmonie, die Speicherstadt und das bunte Treiben im Hafen an den Landungsbrücken. Alles in allem war es ein wirklich gelungener Tag.

Seit Schulbeginn „üben“ wir wieder; denn am 30.9. wollen wir beim Erntedankfest im Haus Gartenholz vortanzen.

Und da unsere Anke in diesem Jahr die 70 erreicht hat, wird die diesjährige Weihnachtsfeier bei ihr zu Hause stattfinden. Danke, Anke!

Sylvia Buri

Heiztechnik von A - Z
Notdienst 47 15 04
jederzeit für Sie einsatzbereit!
Ahrensburger Zentralheizungsbau
An der Strusbek 50
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102 - 410 93 • Fax: 410 96
Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH
www.azbau.de

Selbstgemacht Solaranlage deckt über 30% des Strombedarfs in der Tennissparte des SSC Hagen

Seit der Inbetriebnahme Ende Februar, liefern die **6 Solarmodule auf dem Dach des SSC Tennis Clubhauses** täglich Strom. Ralf Mann, Sponsor der Anlagenerträge und seit vielen Jahren im Solargeschäft zu Hause, kennt die Vorzüge nur zu gut. „Eine Photovoltaikanlage ist sowohl eine wirtschaftlich sinnvolle, als auch eine äußerst verlässliche Art Strom selbst zu produzieren und zu nutzen.“
Für viele liegen die Strompreise schon heute deutlich über den Kosten für die Stromerzeugung mit Hilfe von Photovoltaik. Wer selber Strom erzeugt, spart daher nicht nur Geld, sondern macht sich langfristig unabhängig von der Energiepreisentwicklung.

Die 1.6 kW Anlage hat seit ihrer Inbetriebnahme bereits über 384 kWh Strom erzeugt von denen 156 kWh selbst genutzt werden konnten. Der gesamte Strombedarf lag im selben Zeitraum bei 440 kWh, so dass eine beachtliche Eigenverbrauchsquote von 35% erreicht wurde. Der überschüssige, ungenutzte Solarstrom von 228 kWh floss direkt ins Netz und wurde vom Energieversorger zusätzlich vergütet.

Wer also in Zukunft im Tennis-Clubhaus ein kühles Getränk oder ein warmes Essen genießt, kann ziemlich sicher sein, der notwendige Strom war selbstgemacht.

WINAICO®

Aus Freude an Leistung

Strom selber machen und sparen. Informieren Sie sich jetzt über die Vorteile einer eigenen Solaranlage!

Dach-Systemlösungen

Solare Energietechnik

Ihr WINAICO Fachpartner:

B & Q Dachbau GmbH
Tel.: 040 - 780 406-50
www.bq-dachbau.de

Kreisturnwettkampf

Drei Turnerinnen trauten sich, den Wettkampf mitzumachen. Die Schwierigkeit in diesem Jahr war, die ab 2015 geltenden neuen Wettkampfaufgaben in kurzer Zeit sicher turnen zu können. Lieferschwierigkeiten bei den neuen Aufgabenbüchern – so hatten wir nur zwei Monate Zeit bis zum Wettkampf, um neue Elemente zu trainieren. Alte, gut gekonnte Übungen, mussten vergessen werden. Der Kopf musste arbeiten, die neue Folge der Elemente am Boden und Schwebebalken auswendig zu lernen. Es war ein sehr intensives Training am Sprung, Reck, Schwebebalken und Boden.

Zehn Vereine des Kreises Stormarn traten in Glinde an. Meine Übungsleiter-Assistentin, Juliane Schulte, war wie immer als Kampfrichterin mit Lizenz für den SSC Hagen im Einsatz. Es war ein ruhiger Wettkampf in guter Atmosphäre. Der Erfolg unserer SSC Hagen – Turnerinnen blieb nicht aus. Alle Drei waren unter den besten Zehn.

Elke Landwehr

Lerke beim Bodenturnen

Ergebnisse

Lerke Paul	5. Platz,	Jahrg. 2006
Wiebke Paul	8. Platz,	Jahrg. 2003
Nisha Moske	10. Platz	Jahrg. 2003

Nisha in der Standwaage; Schwebebalken 1,10 m

ABSCHIED

links: Alica Möller

Vor den Sommerferien verließ uns **Alica Möller**. Nach dem Abitur beginnt für sie auswärts das Studium. Die Leistungsturngruppe der Mädchen und ich bedauern es sehr, dass sie nun nicht mehr in den Sportstunden bei uns ist. Als Übungsleiterassistentin, ausgebildet und geprüft auf Kreisebene, war Alica viele Jahre meine „rechte Hand“. Denn in der Leistungsturngruppe, die zur Zeit das Teilnehmeralter von 8 bis 17 Jahren umfasst, wird jede Turnerin oder jeder Turner individuell gefördert und in kleinen Teilgruppen an den Geräten trainiert.

Alica gehört dem SSC Hagen seit 1998 an. Nach Kleinkinder-, dann Kinderturnen, war sie im Leistungsturnen aktiv, nahm an vielen Kreisturnwettkämpfen und Meisterschaften mit großem Erfolg teil. Mit ihrer eigenen Erfahrung liegt es ihr, als Assistentin Kinder und Jugendliche anzuleiten.

Vielen Dank, Alica, für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit mit mir.

Elke Landwehr

Der Tischler macht's

Dielenfußböden · Türen-und Fenstereinbau
Laminat & Parketverlegung · Küchenmontage
Velux-Fenster · Treppenrenovierung

Heiko Schmidt · Mobil: 0171/952 75 81 · E-Mail: detima@web.de

Ein Ausdauertraining mit Fitnesserlebnis !

Aus einer Kombination unterschiedlicher Grundschritte und deren Variationen setzt sich eine mitreißende Choreografie zusammen. Hierdurch wird der Stoffwechsel aktiviert.

Fit bleiben und werden mit viel Spaß zu flotter Musik ist unser Motto.

Wirkungsvolle Übungen für Bauch, Beine und Po im Anschluss lassen Problemzonen schmelzen. Ziel ist, die Muskulatur zu kräftigen und in Form zu bringen. Teilweise kommen Zusatzgeräte zum Einsatz !

Wann: Do. 20:00 – 21:00 Uhr (bzw. 21:30 Uhr)
Wo: Turnhalle der Grundschule Am Hagen
Einfach mal reinschauen und mitmachen. Ich freue mich auf Euch!

Brigitte Bunk (Rückfragen: 04102-677880)

RS Physiotherapie Rafael Schulz

Behandlungsspektrum:

- Manuelle Therapie
- Neurale Manipulation
- Viscerale Osteopathie
- Cranio Sacrale Therapie
- Krankengymnastik
- Kieferbehandlung
- KG nach PNF
- Massagen

... und vieles mehr.

Praxis
Stadtresidenz Ahrensburg
Hagener Allee 20 - 24
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102/67 98 61

Praxis
Geesthacht
Kreuzstrasse 3
21502 Geesthacht
Tel.: 04152/70 11 2

Die Sommersaison ist beendet und stellte sich in diesem Jahr zumindest was das Wetter betrifft hier bei uns im Norden recht durchwachsen dar.

Für die Herbst-Winter-Saison ergeben sich bei uns ein paar Neuerungen. Das Freitags-Kindertraining findet wieder in zwei Gruppen statt. Und aus Eins mach Zwei: Die Mittwochs-Gruppe „Le Parkour & Freerunning“ teilt sich wegen der großen Nachfrage nach den Herbstferien in zwei Gruppen. Dadurch verschiebt sich die Anfangszeit des „Hot Iron“-Trainings auf ca. 19:15 Uhr.

Neue sind bei diesem effektiven Langhanteltraining willkommen – wir haben noch einige freie Plätze! Schaut doch mal rein!

Unser Functional Training hat einige feste Anhänger gefunden. Neben dem Training führen wir auch evaluierte Testverfahren durch, um unseren Trainingsfortschritt zu messen. Die Gruppe ist höchst motiviert.

Mal sehen ob wir es schaffen, dass im nächsten Jahr alle beim Sportabzeichen mitmachen!
Macht euch schon mal einen Knoten ins Taschentuch für unsere diesjährige Weihnachtsfeier mit Übergabe der Sportabzeichen am Freitag, 4. Dezember 2015 um 18 Uhr im Sporthaus, Hagener Allee.

Ich freue mich darauf, das Trainingsjahr mit dieser Feier mit euch gemeinsam bei leckeren mitgebrachten Speisen und von uns gestellten Getränken zu beschließen.

Kerstin Oliveira

Unser aktueller Trainings-Übersichtsplan:

Kindertraining Leichtathletik, freitags in der Sporthalle Dänenweg: 15:00-16:00 Uhr Altersgruppe ab 6 Jahre (bzw. Grundschulalter) 16:15-17:15 Uhr Altersgruppe ab 11 Jahre (bzw. ab 5. Klasse)
Le Parkour & Freerunning, mittwochs in der Sporthalle Dänenweg: 17:00-18:00 Uhr Altersgruppe ab 8 Jahre & Anfänger 18:00-19:00 Uhr Altersgruppe ab 12 Jahre & Fortgeschrittene
Erwachsene: 19:15-20:15 Uhr Hot Iron, mittwochs im SSC Sporthaus Hagener Allee 19:00-20:00 Uhr Functional Training, donnerstags in der Sporthalle Dänenweg

Bitte beachten Sie bei Ihrem nächsten Einkauf die Angebote unserer Inserenten

Sparte	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter-in	Telefon
Schwimmen (im Badlantic)					
Seepferdchen/Bronze	Mo	17.00 – 17.45	Sportbecken	Sonja von Gliszczynski	5 02 03
Silber/Gold	Mo	17.45 – 18.30	Sportbecken	Sonja von Gliszczynski	5 02 03
Seepferdchen/Bronze	Di	15.30 – 16.15	Sportbecken	Sandra von Gliszczynski	0162-2 80 31 06
Silber/Gold	Di	16.15 – 17.00	Sportbecken	Sandra von Gliszczynski	0162-2 80 31 06
Seepferdchen/Bronze	Mi	14.45 – 15.30	Lehrschwimmhalle	Inke Heitmann	5 46 43
Silber/Gold	Mi	15.30 – 16.15	Lehrschwimmhalle	Inke Heitmann	5 46 43
Gold+	Mi	16.20 – 17.00	Sportbecken	Inke Heitmann	5 46 43
Anfänger	Mi	16.15 – 16.45	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2 80 31 06
Anfänger	Mi	16.45 – 17.15	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Anfänger	Mi	17.15 – 17.45	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Anfänger	Mi	17.45 – 18.30	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Anfänger	Do	15.30 – 16.00	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Anfänger	Do	16.00 – 16.30	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Anfänger	Do	16.30 – 17.00	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Anfänger	Do	17.00 – 17.30	Lehrschwimmhalle	Sandra von Gliszczynski	0162-2803106
Seepferdchen/Bronze	Sa	12.15 – 13.00	Sportbecken	Sonja von Gliszczynski	5 02 03
Silber/Gold	Sa	13.00 – 13.45	Sportbecken	Sonja von Gliszczynski	5 02 03
Fußball					
Damen + Herren	Zeit und Ort nach Sonderplan			Günter Feigl	4 31 72
Jugend m+w	Zeit und Ort nach Sonderplan			Jan Fedkenhauer	8 12 13
Leichtathletik					
Kinder (8-10 Jahre)	Fr	15.00 – 15.45	SSC-Sportplatz/Schule Am Hagen	Kerstin Oliveira	45 52 47
Kinder (6-9 Jahre)	Fr	15.45 - 16.30	SSC-Sportplatz/Schule Am Hagen	Kerstin Oliveira	45 52 47
Kinder (ab 10 Jahre)	Fr	16.30 – 17.30	SSC-Sportplatz/Schule Am Hagen	Kerstin Oliveira	45 52 47
Functional Training für Erw.	Do	19.00 – 20.00	SSC-Sportplatz/Schule Am Hagen	Kerstin Oliveira	45 52 47
Parkour					
Kinder und Jugendliche	Mi	17.00 – 18.30	Schule Am Hagen	Kerstin Oliveira	45 52 47
Tennis - alle Tennisangebote immer aktuell unter www.ssc-hagen-tennis.de					
Kinder und Jugendliche	nach Trainingsplan			Fabian Schweder	0176-41 19 49 36
Senioren	Di	09.00 – 11.00	in der Sommersaison	Mandy Körber/Sportwartin	0173-5 78 48 79
Senioren	Di	17.00 – 19.00*	in der Sommersaison	Mandy Körber/Sportwartin	0173-5 78 48 79
Erwachsene	Di	ab 18.00*	in der Sommersaison	Mandy Körber/Sportwartin	0173-5 78 48 79
Senioren	Do	17.00 – 19.00*	in der Sommersaison	Mandy Körber/Sportwartin	0173-5 78 48 79
Frühstücktennis	So	ab 10:00	1x im Monat in der Sommersaison	Mandy Körber/Sportwartin	0173-5 78 48 79

* Gäste sind herzlich willkommen

Sparte	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter-in	Telefon
Tennis - alle Tennisangebote immer aktuell unter www.ssc-hagen-tennis.de					
Feierabendtennis	Fr.	ab 18:00	jeden Freitag in der Sommersaison	Mandy Körber/Sportwartin	0173-5 78 48 79
Training buchen	Trainerkontakt über die Spartenleitung			Ralf Mann	47 23 34
Turnen					
Kinderturnen	Mo	16.00 – 17.00	Schule Am Hagen	Sylvia Guse	6 31 96
Kinderturnen	Mo	17.00 – 18.00	Schule Am Hagen	Sylvia Guse	6 31 96
50-Plus	Mo	18.00 - 19.00	Schule Am Hagen	Kareen Naunapper	5 93 49
Fitness-Mix	Mo	19.00 - 20.00	Schule Am Hagen	Renate Bera	04532-28 46 04
Fitness-Mix/Workout+Stretching	Mo	20.00 - 21.00	Schule Am Hagen	Kareen Naunapper	5 93 49
Fitness-Mix Herren	Mo	21.00 - 22.00	Schule Am Hagen	Kareen Naunapper	5 93 49
Locker vom Hocker für Senioren	Di	9.30 – 10.30	SSC Sporthaus	Petra Kirschnick de Sosa	45 81 44
Pilates	Di	10.30 – 11.30	SSC Sporthaus	Petra Kirschnick de Sosa	45 81 44
Atemtechnik	Di	11.30 – 12.00	SSC Sporthaus	Petra Kirschnick de Sosa	45 81 44
Eltern-Kind-Turnen	Di	16.00 – 17.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	0173-8 90 32 15
Step-Aerobic Workout	Di	18.00 – 19.15	SSC-Sporthaus	Bettina Beier	0171-6 28 78 31
Easy Aerobic 50+	Di	19.15 – 20.00	SSC Sporthaus	Bettina Beier	0171-6 28 78 31
Wettkampftraining Jugend	Di	18.00 – 20.00	Schule Am Hagen	Elke Landwehr	5 30 44
Vorbeugung gegen Osteoporose	Mi	09.30 – 10.30	SSC Sporthaus	Iryna Berestetska	040-29 88 83 07
Gutes für den Rücken	Mi	10.30 – 11.30	SSC Sporthaus	Iryna Berestetska	040-29 88 83 07
Elterm-Kind-Turnen	Mi	15.00 – 16.00	Schule am Hagen	Joachim Trumpf	0173-8 90 32 15
Kleinkinderturnen 4-6 Jahre	Mi	16.00 – 17.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	0173-8 90 32 15
Leistungsturnen Jungen	Do	17.00 - 20.00	Halle SLG	Dirk Landwehr	99 50 99
Leistungsturnen Mädchen	Do	17.00 - 20.00	Halle SLG	Elke Landwehr	5 30 44
Aerobic + Workout	Do	20.00 - 21.00	Schule Am Hagen	Brigitte Bunk	67 78 80
Workout + Stretching	Do	21.00 - 21.30	Schule Am Hagen	Brigitte Bunk	67 78 80
Ball-Fitness Erwachsene	Do	20.00 - 22.00	Kreisberufsschule	Hans-H. Gerkens	82 23 25
Badminton					
Erwachsene	Di	20.00 – 22.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	0173-8 90 32 15
Tischtennis					
Jugend	Di	18.00 – 20.00	Gr.Halle Stormarnschule	Marc Weber	0172-567 53 22
Erwachsene	Di	20.00 – 22.00	Gr.Halle Stormarnschule	Reinhold Schulz	5 65 19
Leistungstraining Erw. + Senioren	Mi	20.00 – 22.00	Schule Am Hagen	Fred Seidel	69 20 10

Sparte	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter-in	Telefon
Tischtennis					
Senioren	Fr	17.30 – 19.30	Schule Am Hagen	Werner Seiferth	5 80 34
Erwachsene	Fr	19.30 – 22.00	Schule Am Hagen	Fred Seidel	69 20 10
Jugend	Fr	18.00 – 20.00	Gr.Halle Stormarnschule	Marc Weber	0172-567 53 22
Erwachsene	Fr	20.00 – 22.00	Gr.Halle Stormarnschule	Reinhold Schulz	5 65 19
Kindertraining	Sa	12.00 – 14.00	Schule Am Hagen	Erhard Mindermann	0177-8 15 78 61
1. Herren	Sa	14.00 – 18.00	Schule Am Hagen	Fred Seidel	69 20 10
Tanzen					
Kindertanzen 3-5 Jahre	Mi	15.30 – 16.15	SSC Sporthaus	Magdalena Winkler	2 18 90 91
Kindertanzen 6-9 Jahre	Mo	16.00 – 17.15	SSC Sporthaus	Claudia Kurschat	6 78 78 78
Kindertanzen 7 – 14 Jahre	Mo	17.00 – 18.30	SSC Sporthaus	Claudia Kurschat	6 78 78 78
Volleyball					
	Di	20.00 – 22.00	Kreisberufsschule	Stefan Dohrendorf	6 66 52 02
Baseball					
	Mi	19.00 - 21.00	SSC-Sportplatz/Grandplatz	Rob Koch	040-27 87 75 97
	Fr	20.00 – 22.00	Kreisberufsschule	Rob Koch	040-27 87 75 97

EDEKA
EDEKA-AKTIV-markt
STREHL
Dänenweg 12 · Tel.: 04102-3 24 77 · Fax: 04102-5 12 72

EDEKA
EDEKA-Getränkemarkt
STREHL
Dänenweg 2 · Tel.: 04102-45 85 33

Eine großartige Tennis-Saison geht dem Ende zu

Unsere erfolgreiche Damenmannschaft bei der Aufstiegsfeier

Die Sommersaison 2015 hat für die Tennissparte des SSC Hagen alles geboten was einen tollen Tennissommer ausmacht. Zunächst einmal konnten wir, unter anderem durch unsere 2 für 1 Mitglieder-Werbeaktion, etliche neue Mitglieder in der Tennissparte begrüßen. Die ersten neuen Tennisspieler wurden bereits auf unserem Tag der offenen Tür Ende April gewonnen, bei dem wir uns trotz gemischtem Wetter über sehr viele Mitglieder und Interessenten freuen konnten. Auch mit unseren beiden Schulprojekten und dem Jugend-Sommercamp konnten wieder neue Jungen und Mädchen für den Tennissport begeistert und als Mitglieder im SSC begrüßt werden.

Auch über das Wetter konnten wir in diesem Jahr nur wenig klagen. Viele schöne und sonnige Tage becherten uns beste Spielbedingungen und so war unsere Tennisanlage am Braunen Hirsch regelmäßig gut frequentiert und besonders in den Abendstunden waren oft alle Plätze belegt. Ein sehr gutes Zeichen für die Vitalität der Tennissparte in der sich immer mehr Tennisbegeisterte zusammenfinden, die regelmäßig unseren schönen Sport betreiben und an den geselligen Veranstaltungen der Tennissparte teilnehmen.

Am ersten Maiwochenende startete dann bereits die Medenspielsaison 2015 zu der wir insgesamt 8 Mannschaften gemeldet hatten. Neben unserer 1, Herren und der Damen 30 Mannschaft, gingen die Herren 40 an den Start und in diesem Jahr – nach einigen Jahren Pause – auch wieder eine Herren 50 Mannschaft. Außerdem konnten wir 4 Jugendmannschaften in den Altersklassen Mädchen, Bambinos, Knaben und Junioren melden.

Alle Mannschaften hatten im Laufe der Saison schöne Spiele und konnten einige Erfolge verbuchen. So konnten die Mädchen gegen starke Gegner in der 1. Bezirksklasse einen tollen 3. Platz erringen, ebenso wie die Knaben in der 2. Bezirksklasse. Die Bambinos mussten in ihrer ersten Punktspielsaison noch ein wenig Lehrgeld zahlen und die Junioren konnten sich in der 1. Bezirksklasse gegen sehr starke Konkurrenz in diesem Jahr leider nicht so gut behaupten. Bei den Erwachsenen stach vor allem die – neu formierte – Damen 30 Mannschaft hervor, die nach tollen Leistungen den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse feiern konnte. Die erste Herren schrammte als 3. in ihrer Staffel nur knapp am Aufstieg vorbei und wird im kommenden Jahr einen neuen Anlauf auf die 1. Bezirksklasse nehmen. Ebenfalls nur knapp am Aufstieg scheiterte die Herren 40, während sich die neue Herren 50 in einer starken Liga im Mittelfeld platzieren konnte.

Besonders hervorzuheben ist hier der Einsatz von Mike Lindner und Gerd Mattukat, die beide auch schon in einer Herren 70 Mannschaft spielen könnten, den jüngeren aber mit ihrer Technik und Routine öfter zeigten, wo „Bartel den Most holt.“ Insgesamt also eine sehr zu

Das Herrendoppel-finale der Clubmeisterschaften

frieden stellende Saison für den SSC, der auch in der Winterrunde wieder am Wettspiel

betrieb teilnehmen wird. Neben der Herren 40 Mannschaft, haben wir hier für den kommenden Winter auch die Damen 30 gemeldet.

Neben den Medenspielen hatten wir auch wieder einige andere Anlässe zum gemeinsamen Tennisspielen, wie z.B. unser sonntägliches Frühstückstennis 1-mal im Monat oder unser Mittsommernachtsturnier, dass wir in diesem Jahr gemeinsam mit den Tennisfreunden aus Ahrensfelde gespielt haben. Alle Veranstaltungen hatten sehr großen Zuspruch und haben den Beteiligten großen Spaß bereitet.

Unmittelbar nach den Sommerferien begannen dann wieder unsere Clubmeisterschaften, die wir wieder gemeinsam mit den Tennisfreunden aus Ahrensfelde spielen. Im Doppel der Damen und Herren und im Einzel bei den Herren stehen die Clubmeister bereits fest. Die Sieger im Mixed werden noch am 18. September (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe) ermittelt, bevor dann am Abend des 18. die gemeinsame Meisterschaftsfeier startet. Der bisherige Verlauf der Meisterschaften ist aus Sicht des SSC wieder ausgesprochen erfolgreich.

Im Damendoppel konnten sich bei z.T. sehr schwierigen Wetterbedingungen mit Regen und sehr viel Wind, Mandy Körber und Mira Kolb vom SSC gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten die Paarungen Angelika Niemann/Ilke Reinhardt und Kiki Cassens-Bordasch/Suzan Arici von den TFA. Bei den Herren konnten Philippe Bonk und Patrick Theinert ihren Erfolg aus dem Vorjahr wiederholen und schlugen in einem hochklassigen Finale die Altmeister Jan Bordasch/Kay Wenzel von den Tennisfreunden Ahrensfelde. Dritte wurden Stefan Garbe und Fabian Schweder vom SSC Hagen.

Der Einzelwettbewerb der Herren wurde am zweiten Septemberwochenende auf unserer SSC-Anlage ausgetragen. Nach zum Teil sehr hochklassigen Spielen konnte sich am Ende Stefan Hain von den TFA im Finale mit 6:2 und 6:3 klar gegen Philippe Bonk vom SSC durchsetzen. Den dritten Platz in einem sehr starken Starterfeld belegte Patrick Woyke vom SSC Hagen. In der Trostrunde konnten sich mit Stefan Sewöster und Ralf Mann ebenfalls zwei Hagener bis ins Finale kämpfen, das schließlich Stefan für sich entscheiden konnte.

Nun heißt es bald, die Plätze für die Winterpause vorzubereiten und den herbstputz auf unserer Anlage zu machen. Zunächst freuen wir uns aber noch auf ein paar schöne Spätsommertage und den Saisonabschluss auf unserer Anlage am 4, Oktober, zu dem alle Mitglieder der Tennissparte und ihre Familien herzlich eingeladen sind.

Mit sportlichem Gruß
Eure Spartenleitung Tennis

Marc Weber nach seinem Erfolg bei der deutschen Meisterschaft der Verbandsklasse

2014/2015 war wohl die erfolgreichste Saison in der Geschichte der Tischtennissparte des SSC Hagen Ahrensburg. Deutsche Meisterschaft, Landesmeisterschaft, diverse Titel bei Bezirks- und Kreismeisterschaften, fünf Mannschaftsmeister-Titel und sechs Aufstiege waren die unglaubliche Ausbeute. Dazu kamen noch einige Turniererfolge.

Mit neun Teams waren wir in die Punktspielserie gestartet. Die 1. Herren wurde Meister in der höchsten Spielklasse auf Landesebene, der Verbandsliga. Die 2. Herren wurde überlegen Meister in der 2. Bezirksliga Süd. Genauso überlegen wurde die 3. Herren Meister der 1. gem. Kreisklasse Segeberg/Stormarn. Ebenfalls Meister wurde die 6. Herren in der 4. Kreisklasse und die 8. Herren in der 6. Kreisklasse. Die 7. Herren wurde Zweiter in der 5. Kreisklasse. Alle genannten Teams stiegen in die nächsthöhere Liga auf.

Die 1. Herren spielt jetzt überregional in der Verbandsoberliga, und trifft hier auf Gegner aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern. Die Punktspiele werden sonnabends oder sonntags in der Turnhalle der Schule Am Hagen, Dänenweg ausgetragen.
Das Team hofft auf zahlreiche Fans und Zuschauer aus der Region. Mit deren Unterstützung will man auf jeden Fall die Klasse halten, und die Turnhalle zur „Hagen-Hölle“ werden lassen.

Die 2. Herren schlägt jetzt in der 1. Bezirksliga auf, und strebt den Durchmarsch in die Landesliga an. Die 3. Herren in der Kreisliga Segeberg/Stormarn, die 4. Herren in der 2. KK, die 5 und 6. Herren in der 3. KK, die 7. Herren in der 4. KK, die 8. Herren in der 5. KK und die 9. und neu gegründete 10. Herren in der 7. KK streben den Klassenerhalt an.

Außer der 1. Herren werden alle anderen Teams ihre Punktspiele in der großen Sport-

halle des Gymnasiums Stormarnschule austragen.

Das absolute Highlight der abgelaufenen Saison war aber die Deutsche Meisterschaft der Verbandsklassen im Doppel durch unseren neuen Jugendwart Marc Weber (mit seinem Berliner Partner) und sein 3. Platz im Einzel. Für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert hatte sich Marc aufgrund seines Sieges im Einzel und Doppel bei den Landes-meisterschaften. Einen weiteren Landesmeistertitel der Verbandsklassen holte für die Fahnen des SSC Jule Hinkelmann im Doppel.

Ferner wurde das Team Marc Weber, Christoph Herno und Marc Berghahn Landespokalsieger der Pokalmannschaften (Kreisklassen). Bei den Deutschen Pokalmeisterschaften belegten sie einen hervorragenden 5. Platz.

Insgesamt setzt die Tischtennissparte ihre ausgesprochen positive Entwicklung fort.

Im Focus stehen insbesondere die 1. Herren, sowie die Bewerbung unserer Sparte vor allem in der Siedlung Am Hagen und an deren Grundschule. Ferner wollen auch wir uns auf sportlichem Gebiet im Flüchtlingsthema einbringen.

Fred Seidel
Sportwart

Kfz-Meisterbetrieb
Maik Janssens

Aktionsangebot:
PKW HU + AU nur 79,- €
Anmeldung erwünscht.

Unsere Leistungen:
HU & AU
KFZ Gutachten
Auspuff
Fahrzeugbewertung
Bremsen
Autoglasersatz
Inspektion
Unfallreparatur & Schadenabwicklung
Ölwechsel
Klimaservice
Reifen & Felgen
Leihwagen
Reparatur von Motorrädern

Kurt-Fischer-Str. 43 · 22926 Ahrensburg
Tel. 04102-899313
Anfahrt über Bookkoppel · kfz-janssens@web.de

Öffnungszeiten
Mo. - Do. 8.00 Uhr - 12.30 Uhr & 13.30 Uhr- 17.00 Uhr
Fr. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Der Ball rollt wieder auf der Sportanlage Am Hagen

Kaum sind die Ferien zu Ende, füllt sich unsere Anlage wieder mit trainings- und erfolgswilligen jungen und älteren Fußballerinnen und Fußballern. Die Weichen für eine gute Saison sind gestellt. Wie zu jedem Saisonbeginn mussten Trainer gefunden werden, die den vielen Nachwuchsfußballern mit gut organisiertem Training im Breiten- und im Leistungssport die Techniken und die Fitness vermitteln, ihre persönlichen Erfolge mit der Mannschaft zu erreichen.

Angefangen bei den Kleinsten musste unser Juniorenobmann Jan Fedkenhauer wieder viele Gespräche führen, damit auch alle Mannschaften mit ihrem Trainer und Co-Trainer das Training beginnen konnten.

Bei unseren Leistungsmannschaften können wir inzwischen auf bewährte Teams zurückgreifen. Und zum Ende der vergangenen Saison konnte man auch sehen, dass damit auch sehr gute Erfolge erzielt werden konnten. Ich bin gespannt, ob uns in dieser Saison eine weitere Steigerung gelingen wird. Dazu drücke ich den Verantwortlichen ganz kräftig die Daumen und wünsche allen auch das nötige Glück, die Kraft und die Ausdauer für eine lange Saison mit ganz vielen Herausforderungen.
Vielleicht schaffen unsere 1. C-Junioren den Sprung in die Verbandsliga, und genauso gespannt bin ich, ob unsere 1. B-Junioren nach der Vizemeisterschaft in dieser Saison den Verbandsliga-Titel holen kann. Unserem Kappi drücke ich die Daumen, dass sich die Situation in der 1. A-Junioren ganz schnell verbessert und diese Mannschaft nicht zu unserem Sorgenkind wird.

Im Seniorenbereich sind wir ja schon früher gestartet, und hier sind schon gute Erfolge eingefahren worden. Dabei meine ich nicht nur, dass die 1. und die 2. Herren aktuell in ihrer Klasse ganz oben stehen, ich meine auch, wie toll sich beide Mannschaften entwickelt haben. Bei unseren beiden Frauenmannschaften ist der Start in die neue Saison auch geglückt, schauen wir mal, wie es da weitergeht.
Neben dem Sportlichen tut sich auch sonst noch einiges auf unserer Anlage. In der Verlängerung der Garagen wurde ein Zaun gesetzt und eine Fläche geschaffen, die für kleinere Feierlichkeiten sicher gut genutzt werden kann. Natürlich fällt auch das Soccer-Feld auf, das nach und nach fertig gestellt und bald eine weitere tolle Trainingsmöglichkeit bieten wird.
Diese Veränderungen sind alle nur möglich gewesen, weil wieder mal einige Sportler und Verantwortliche zu einem oder mehreren Arbeitseinsätzen bereit waren. Für diese Bereitschaft und die Unterstützung bedanke ich mich auch im Namen aller unserer Sportler ganz herzlich.

Leider haben wir weiterhin ein ganz großes Problem mit unserem Kunstrasenplatz. Durch das teilweise tolle Wetter leidet unser Platz immer mehr und das Granulat verklumpt und macht letztlich den Platz unbespielbar. An einem Wochenende mussten wir den Platz komplett sperren und Spiele auf des Gegners Platz austragen. Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass das Wetter so ist, dass wir an den Wochenenden den Platz nutzen können.

Natürlich darf hier auch das Thema Schiedsrichter nicht fehlen. Ich bedanke mich bei allen unseren sogenannten Zählschiedsrichter, die Woche für Woche für den SSC Hagen pfeifen, aber auch bei unseren Nachwuchsschiedsrichtern, die immer wieder bereit sind, die Heimspiele der nicht vom Verband versorgten Spiele zu leiten. Und wenn noch jemand Interesse hat, auch mal ein Spiel zu leiten und so unseren Verein unterstützen möchte, der kann

sich gerne an Manfred Kommritz wenden, um die Möglichkeiten zu klären.

Nun möchte ich alle neuen kleinen und großen Fußballer bei unserem SSC Hagen ganz herzlich willkommen heißen, unseren Trainerteams wünsche ich viel Glück und vor allem viel Spaß bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe für die Saison 2015/16

Euer Günter

8 Jahre totale Hingabe – Danke Stefan!

Deine Trainerbiografie begann wie viele im Hagen. Im Sommer 2007 stand eine Traube 5jähriger Steppkes um dich herum, gerade mal trocken hinter den Ohren und dem Popo und wünschten nichts Sehnlicheres, als gegen einen Ball zu treten. Und du mittendrin! Denn auch dein Sohn Kent-Wilhelm war einer von diesen „Kurzen“, genau wie mein Sohn Jannik, Aber ich hatte „Clippo“, denn zwei Jahre zuvor stand ich vor demselben Szenario mit meinem Älteren, Jahrgang 2000. Da wurde ich der Trainer und du nun hier, bei den – nein bei deinen 2002ern. Schnell sah man, wie du dich in diesen Job reinknietest. Als ehemaliger Oberligaspieler brachtest du fußballerisch alles mit. Das, was die Lütten brauchten, um das Fußball-ABC zu erlernen, eignetest du dir Jahr um Jahr an. Die berufliche Situation ließ keinen Spielraum für einen Trainerschein - nicht schlimm: Deine sportliche Bilanz ist ebenso beeindruckend wie der soziale Wertgehalt deiner Arbeit.

Nach den ersten Jahren der G- und F-Jugend wurde dir klar, dass du der großen Zahl an Spielern und der vorhandenen Leistungsspanne gerecht werden musstest – der ewige Spagat zwischen Leistungs- und Breitensportförderung. Es wurde eine zweite Mannschaft gemeldet, die für dich selbstverständlich eine Einheit mit der „Ersten“ bildete – alle waren dir wichtig und jeder bekam seine Chance. Sehr behutsam nahmst du diese Neuausrichtung vor und öffnetest damit für viele neue Spieler, die sich in unserem Verein sportlich

weiter entwickeln wollten, die Tür. Nicht immer ging alles glatt, so gleich am Anfang der E-Juniorenzeit.

Keine Absprache vorher oder gar ein kritisches Wort im Nachgang gab es, als die „Zweite“ gleich im 1. Punktspiel der „Ersten“, immerhin Favorit auf den Kreismeistertitel, ein 1:1 abtrotzte. Du gingst deinen Weg immer unbeirrt, musstest manche Kritik, auch sehr harsche, einstecken, hast Fehler gemacht (wer macht die eigentlich nicht...?) und dich für einige entschuldigt – auch ganz öffentlich. „Karo einfach“ ist nicht dein Ding. Am Ende warst du fast immer da, wo du mit der Mannschaft hin wolltest – Kreismeister und Pokalsieger, draußen und in der Halle und in jedem Fall immer mit hingebungsvollem Teamgeist. Die vielen Ausfahrten – legendär. Ob ins Alte Land zum Zelten, nach Papenburg, Berlin oder, oder,

oder... zu den zahlreichen Turnieren in der bunten Republik. Alles bleibt unvergessen und hat die Jungs in ihrer Persönlichkeit zusätzlich gestärkt, den Zusammenhalt in der Truppe unglaublich gefördert.

Nun hast du die Zielgerade überschritten, die du dir selbst gesetzt hast. Mit Ende der D-Junioren Saison ist Schluss. Und was für ein Abgang: Verbandsligameister und SH-Landesmeisterdritter, ganz knapp vorbei am größten aller Coups. Du bist Sportler und so nimmst du es. Du kannst stolz auf alles sein, wir sind es auch. Danke für diese Jahre der uneingeschränkten Leidenschaft. Nun übernehmen Andere das Kommando für die 2002er. Auch das ist gut so. Und du? Fußballtrainer in Rente? Nein, im Wartestand. Da bin ich ganz sicher.

Dein Ole

Easy Aerobic 50+

Den Stoffwechsel aktivieren mit einfachen Aerobicschritten für effektives Training der Ausdauer und Beweglichkeit! Fit bleiben und werden mit viel Spaß zu toller Musik ist unser Motto! Ohne Überlastung zur Förderung der allgemeinen Fitness! Schaut mal rein und macht mit!

Wann: Dienstags von 19.15-20.00 Uhr im SSC-Sporthaus. Wir freuen uns auf Verstärkung!

Bettina Beier

Wollen Sie Ihr Konto nicht überreizen, kaufen Sie Heizöl bei

Brinckmann
bauen + heizen

Baustoffe · Brennstoffe · Kohlen · Kaminholz · Isolierstoffe · Pflastersteine
Dachpfannen · Kaminrohre · Kies und Sand · Container Dienst

Muß Heizöl teuer sein?
Bei uns nicht!

Tel. (0 41 02)
46 66 - 3

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag durchgehend von 7 bis 18 Uhr, Sonnabend von 7 bis 12 Uhr (kein Anrufbeantworter)

wir liefern sofort auch sonnabends

Bogenstraße 46, Ahrensburg, Tel. (0 41 02) 46 66 - 3

Unser Pokalsieg

Es war eine große Freude für mich den Pokalsieg mitzuerleben!
Wir spielten gegen die Mannschaft des VFL Oldesloe, gegen die wir gerade zuvor ein Spiel gehabt hatten, und sie deshalb gut einschätzen konnten. Beide Teams waren einerseits nicht zu sehr von sich selbst überzeugt, aber andererseits auch nicht zu wenig. Wir wussten jedoch, dass wir was drauf hatten! Während des Spieles gab es spannende Momente! Denn wir gaben alle unser Bestes. Besonders Vivien Güse, die normalerweise bei den Jungs spielt, hat uns nach vorne gebracht. Sie erzielte für uns viele Tore. Aber auch Julie aus meiner Mannschaft. Anfangs waren wir und die Oldesloer Mannschaft gleich gut, sodass es sogar zu einer Verlängerung kam. Nach der Verlängerung wurden wir aber besser und schossen mehr Tore. Am Ende stand es dann 6:4 für uns, und wir sprangen vor Freude in die

Luft und umarmten uns alle. Das Spiel konnten wir letztlich durch unsere gute Teamfähigkeit gewinnen. Überglücklich und stolz fühlten wir uns, als wir als Sieger aufgerufen wurden, bekamen jeder einen kleinen Pokal und gelangten in die Zeitung! Was für ein Tag!

Geschrieben von Madita Richter,
Spielerin bei den B-Mädchen

Der Gothia Cup

...ist das größte internationale Weltjugendturnier im Fußball seit 1975 mit rund 1.600 Mannschaften aus 80 Nationen. Jedes Jahr findet er im Sommer (Juni/July) in Göteborg/Schweden statt, deshalb auch der Name **„Gothia Cup“**.

Die Woche, die meine Mannschaft und ich gemeinsam dort verbracht haben, war eine spannende, aufregende und schöne Zeit.
Es fing alles damit an, dass wir uns am 11.07.2015 um 23.50 Uhr (also mitten in der Nacht) beim SSC-Hagen Parkplatz trafen, denn es sollte dieses Mal mit zwei großen Reisebussen losgehen, nämlich bis zur Spitze Dänemarks/Frederikshavn. Geschlafen wurde eher weniger, denn man hatte ja versucht vorzuschlafen, was bei den meisten allerdings nicht klappte. Nach dem traurigem Abschied von

der Familie ging es los mit der riesigen Truppe, schließlich sollten dieses Mal 4 Mannschaften mitkommen: 3 Jungsmannschaften, die B, die C, die D-Jungs und unsere Mannschaft, die

Mädchen der alten C. Als wir endlich morgens um 7 Uhr in Frederikshavn müde und kaputt ankamen, durften wir noch ein paar Stunden warten, bis wir in die Fähre einchecken konnten. Die Überfahrt dauerte ca. 3 Stunden, und von Göteborg aus fuhr uns dann ein Bus zu unserer Schule. Dort schlief jede Mannschaft in einer Klasse.

Die Schule bot leckeres Essen in einer guten Cafeteria an, wo freiwillige Helfer alles managten. Abends gingen wir nochmal zum Training auf dem uns zur Verfügung stehenden Rasenplatz.

Am nächsten Tag (Montag) hatte jede Mannschaft ihr erstes Spiel. Wenn die anderen Hagener und nicht wir selbst gerade mit einem Spiel dran waren, guckten wir uns gegenseitig zu und feuerten uns an. Der Spielablauf war so, dass man erst einmal drei fest geplante Spiele bekam (Montag eins, Dienstag eins und Mittwoch eins). Doch meistens aber kamen die Mannschaften eine Runde weiter und erhielten somit eine weitere Chance, beim nächsten Spiel in die engere Runde zu kommen. Das erste Spiel beendeten wir mit 3:1. Das Tor für uns erzielte Vivien Güse, und alle waren der Meinung, dass wir uns gar nicht so schlecht gegenüber den Schwedinnen machten. Leider jedoch konntewir nur gegen die Schwedinnen spielen und nicht gegen Mannschaften aus anderen Ländern.

Am 2. Abend war die große Eröffnungsfeier, das Highlight der Woche! Mit dieser bombastischen Feier im Ullevi Stadion von Göteborg wird die Woche der Weltjugendspiele erst richtig eröffnet: mit dem Einmarsch der teilnehmenden Nationen, musikalischen und tänzerischen Darbietungen und Vorstellungen wie bei einer Olympiade, der Hymne des Gothia Cups, Feuerwerk und natürlich auch Darbietungen vom Gastgeberland Schweden sowie vieles mehr. Wenn du dann im Stadion stehst, ist dort eine großartige Stimmung, so viele Mannschaften aus der ganzen Welt! Alle Teilnehmer sind zusammen da und bilden in dem Moment eine Einheit, z.B. mit dem Song „We are one“ (Hymne), der dann immer gesungen wird.

Nach der Feier stürmen auf einmal alle nach draußen und es ist überall überfüllt mit Fußballern.

Dienstag hatten wir umso mehr Ehrgeiz, das zweite Spiel zu gewinnen, doch leider verloren wir dieses, da die Konzentration nicht ganz da war und immer die gleichen Fehler auftraten. Nach dem Spiel setzten wir uns sogar in einen Kreis und jeder sagte,was er gut fand, und was er selber besser machen könnte. Den Rest des Tages hatten wir Freizeit. In der Freizeit aber spielten die meisten Fußball mit Spielern anderer Mannschaften, je nachdem, wer gerade da war. Manchmal konnte man dann aus Spaß auch gegen andere Länder als nur gegen Deutschland spielen bis spät Abens. Verständigt hat man sich natürlich auf Englisch. Oder man fuhr schnell mal eine Station mit der Bahn

zum Shoppingcenter und holte sich Snacks für zwischendurch, etc.

Mittwoch war das dritte Spiel, welches wir leider ebenfalls verloren, aber wir kämpften.
Grundsätzlich sollte am Abend die Party für alle Fußballer stattfinden, jedoch stand diesmal für diese Party kein Platz zur Verfügung und es gab wohl noch andere Gründe.
Trotz der Niederlage des letzten Spieles bekamen wir noch eine weitere Chance und durften eine Runde weiter, so hatten wir noch ein weiteres Spiel. Dieses wurde sogar live übertragen für den Gothia Cup TV. Leider waren die Schwedinnen wieder zu stark, und wir verloren gegen sie. Trotzdem standen wir insgesamt gut da und haben alles gegeben! Außerdem ist der Gothia Cup ja auch dafür da, dabei zu sein. Und das waren wir! Und Erfahrungen haben wir auch jede Menge gesammelt! Für mich waren die Spiele 2015 noch besser als letztes Jahr. Ich war nämlich schon letztes Jahr dabei. Wobei ich gemerkt habe, dass wir dieses mal ein TEAM waren und miteinander gespielt haben. Das zählt sehr bei einer MANNSCHAFT. Durch den Gothia Cup haben wir vieles erlebt, Freundschaften mit völlig fremden Menschen geschlossen und internationale Kontakte aufgebaut.
Den Freitag gestalteten wir für uns selbst, aber abends gings ein weiteres Mal zum Platz, denn die C Jungs hatten noch ein Spiel: sie hatten es bis zum Achtelfinale geschafft. Und so feuerten wir sie ordentlich an, indem wir zum Schluss auf den Platz liefen .....nach dem gewonnenen Elfmeter! Wir, als Fans, wollten die anderen Fans der Thailänder mit unserem Geschreie übertrumpfen, was uns auch gelang. Doch das nächste Spiel am Morgen darauf konnten sie leider nicht mehr gewinnen.

Am Samstag packten wir unsere Sachen zusammen und man ahnte es, dass der Gothia Cup bald zu Ende war und dass wir noch am selben Tag nach Hause fahren würden. Ade coole Schule! Doch wir schauten uns noch zwei bis drei Finalspiele an. Die einen Gewinner wollten sogar mit uns ein Foto zusammen machen. Danach begann für uns wieder diese lange Rückreise im Bus, aber die haben wir dann doch mit Partymusik ganz gut überstanden. Zum Abschluss machten wir am selben Abend bei einer Raststätte einen Stopp, um die berühmte Verabschiedungsrunde mit allen Leuten zusammen zu machen. Das war ein schöner Schluss! Um ca. 2.00 Uhr nachts kamen wir wieder beim SSC Hagen an und liefen unseren Eltern in die Arme.
Es steht fest: Diese Reise muss man erlebt haben, um zu wissen, wie schön sie war! Wir haben wieder viele tolle Erfahrungen gesammelt, und es ist einfach der beste Cup der Welt!

Geschrieben von Madita Richter,
Spielerin bei den B-Mädchen

Reanimation der 1. Senioren

Nach jahrelangem „ Geditsche „ und Training ohne Konzept wurde die Mannschaft der 1. Senioren bereits im Mai gefragt, ob Sie bereit ist für ein strukturiertes Trainingsprogramm und Fußball mit ein wenig Leistungsanspruch. Die Mannschaft entschied sich für dieses neue Konzept. So übernahmen Ralf Curdt als Organisator und Betreuer und ich als Schmiddel-Trainer die Mannschaft.
Bereits im Juni starteten wir mit den neu gestalteten Trainingseinheiten. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten hat sich die Mannschaft mittlerweile an das Training gewöhnt. Erstaunlich war, dass gerade die „ Ältesten“ der Mannschaft die meisten Trainingseinheiten absolviert haben. Sie haben damit auch wieder Vorbildfunktion übernommen. Hut ab meine Herren.
Nach insgesamt 12 relativ intensiven Trainingseinheiten mit durchschnittlich 16 Teilnehmern und drei Vorbereitungsspielen starteten wir in die neue Saison. Leider mit einer völlig unnötigen Niederlage in Schönberg. Danach aber mit einem hochverdienten Sieg gegen WSV Tangstedt. Natürlich erwartet das Trainerteam keine Wunder. Unser Ziel bleibt es, unter die ersten acht Mannschaften in dieser Kreisliga zu kommen. Damit würden wir die Endrunde um die Meisterschaft erreichen. Zur Zeit sind wir auf dem richtigen Weg. Es formt sich langsam eine Mannschaft, in der jeder weiss, welche Aufgabe er hat. Jeder von uns übernimmt wieder Verantwortung. Dies gilt auch für die erforderlichen Nebentätigkeiten, wie Mannschaftskasse, Zeugwart, Ballwart Kapitän etc. Wir werden den jetzt eingeschlagenen Weg auch zukünftig mit Euch gemeinsam weiter gehen und hoffen, dass wir es mit Erfolgen bestätigen können.
Getreu nach dem Motto: „ Das Runde muss ins Eckige.“

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison mit Euch - ***Euer Trainerteam Ralle und Schmiddel***

Nur der HSV ! 100%

Was ist los im Jugendfußball?

Nachdem in der letzten Saison unsere Jugendmannschaften wieder einige Erfolge bei den Hallenkreismeisterschaften, den Pokalwettbewerben und auch in der Meisterschaft zu verzeichnen hatten – hier sei insbesondere der Dreifacherfolg (Hallenkreismeister, Pokalsieger und Verbandsligameister) unserer 1. D-Junioren genannt – hieß es, sich wieder mit vollem Elan auf die neue Saison vorzubereiten.

Wie jedes Jahr stand an erster Stelle, die Besetzung der Mannschaften mit Trainern und Betreuern. Angefangen bereits im Februar gelang es der Juniorenabteilung bis zu den Sommerferien alle Mannschaften zu besetzen. So konnten 20 Mannschaften zum Spielbetrieb angemeldet werden: 2 A-Junioren, 2 B-Junioren, 3 C-Junioren, 4 D-Junioren, 4 E-Junioren, 3 F-Junioren, 1 G-Junioren sowie 1 B-Juniorinnen.
Dazu kommen der Fußballkindergarten und eine noch im Aufbau befindliche D-Juniorinnen.
An dieser Stelle schon einmal ein großes Dankeschön an alle Trainer und Betreuer, die sich hier engagieren.

Bei den Jungenmannschaften sind wir in allen Mannschaften gut bis sehr gut mit entsprechenden Spielern ausgestattet. Bei den Mädchen fehlt uns zurzeit leider der

Nachwuchs, so dass wir nur eine Mannschaft mit den Jahrgängen 2002 bis 1999 zum Spielbetrieb melden konnten. Von daher würden wir uns sehr freuen, wenn unsere im Aufbau befindliche Mannschaft der Jahrgänge 2006 bis 2003 noch Nachwuchs bekäme. Diese Mannschaft trainiert immer Donnerstag von 16:30 – 18:00 Uhr unter der Leitung von Lasse und Birgit Fedkenhauer (04102-81213).

So unterschiedlich die Mannschaften, so unterschiedlich die Saisonziele. So begannen die Leistungsmannschaften bereits in den Sommerferien mit einer gezielten Vorbereitung. Die A-Junioren wollen auf jeden Fall in der Verbandsliga bleiben, die B- und C-Junioren haben sogar den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse im Blick und die D-Junioren wollen an die erfolgreichen Verbandligajahre anknüpfen.
In den E- und F-Junioren wird sehr viel Wert auf gute Ausbildung gelegt, die die Grundlage für die guten Ergebnisse der älteren Jahrgänge sind.

Anders sieht es bei den zweiten und Nachwuchsmannschaften aus. Hier stehen zunächst die Freude am Fußballspielen und der Teamgedanke im Vordergrund – das muss stimmen! In zweiter Linie kommt dann erst der Erfolgskurs. Natürlich möchte man jedes Spiel gewinnen, doch geht die Welt bei einer Niederlage nicht unter.
Und noch ganz anders sieht es bei unseren jüngsten Fußballern aus. Sie wollen nur Spaß, Spiel und Freude, wenn da nicht manchmal sehr ehrgeizige Eltern im Hintergrund stehen würden. Ich kann da nur appellieren, gebt den Kleinen Zeit zum Entwickeln, der Druck kommt noch früh genug.

Neben all den Spielern und Spielerinnen in unseren Mannschaften freuen wir uns in dieser Saison besonders, dass auch viele Nachwuchsspieler Interesse zeigen, als Schiedsrichter unsere Jugendspiele zu leiten. Die jungen Menschen zeigen damit ein hohes Verantwortungsbewusstsein. Sie müssen Entscheidungen in ganz kurzer Zeit treffen, wohlwissend, dass viele andere die Situation völlig anderes bewertet haben. Meine Hochachtung!

Auch hier appelliere ich an die Trainer, Betreuer und Eltern, diese jungen Menschen zu unterstützen anstatt sie für ihre Entscheidungen zu kritisieren. Ohne Schiedsrichter geht es nicht oder doch?

Beispielhaft sei hier die Einführung der sogenannten „Fair-Play-Liga“ bei den F-Junioren genannt. Hier soll der Versuch unternommen werden, die Spiele ohne Schiedsrichter auszutragen. Sofort kamen Äußerungen, ob das wohl gut gehe oder die Kinder sollen doch auch lernen, dass Spiele von einem Schiedsrichter geleitet werden. Die Erfahrung dieser Saison wird uns sicherlich neue Erkenntnisse bringen.

Ich freue mich auf eine spannende und ereignisreiche Saison mit wahrscheinlich Höhen und Tiefen, die uns am Ende jedoch sagen lässt, es hat uns wieder viel Spaß gemacht.

In diesem Sinne sage jetzt schon einmal Danke an alle, die sich bereit erklärt haben, in dieser Saison unsere Fußballer und Fußballerinnen ehrenamtlich zu unterstützen. So unterschiedlich die sportlichen Ziele auch sein mögen, die Fairness und Freude sollte immer an erster Stelle stehen.

Jan Fedkenhauer
(Juniorenobmann)

Fernseh-Kundendienst Reinhold Schulz

Inhaber: S. Frieß

Verkauf • Reparatur

TV • HIFI • DVD

Montage von Sat-, DVB-T u. Kabelanlagen

Am Weinberg 17
22926 Ahrensburg
Telefon 0 41 02 - 4 23 74
E-Mail: fernseh.schulz.ahrensburg@googlemail.com

Rechtsanwaltskanzlei
Michael Kuhagen

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Zweigstelle Ahrensburg
Manhagener Allee 45
22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 / 983 91 43
Fax: 04102 / 983 91 44
kuhagen@kanzleikuhagen.de

www.kanzleikuhagen.de

Gültig seit 1.07.2013 (gem. Beschluss JHV v. 11.04.2013):

Grundbeiträge	pro Quartal
Erwachsene	28,00 €
Ehepaar	45,00 €
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr sowie Erwachsene in Ausbildung, Studium, Freiwilligendienst (bis z. 27 Lj.)	14,00 €
Kinder und Jugendliche von Mitgliedsehepaar	6,00 €
Familie (1 Erwachsener und alle Kinder der Familie)	40,00 €
Familie (2 Erwachsene und alle Kinder der Familie)	55,00 €
Fördernde Mitglieder	9,00 €
Fördernde der ermäßigten Beitragsgruppen Kinder u. Jugdl. b.z.18. Lj. sowie Erw. in Ausb. b. z. 25. Lj.	4,00 €

Spartenbeiträge		pro Quartal
Fußball	Erwachsene	18,00 €
	Kinder und Erwachsene in Ausb.	18,00 €
	Fördernde Mitglieder	3,75 €
Tennis	Erwachsene	28,50 €
	Ehepaare	53,00 €
	Kinder	11,00 €
	Kinder vom Ehepaar	8,50 €
	Kinder und Erwachsene in Ausb.	24,00 €
	Fördernde Erwachsene	6,00 €
	Fördernde Mitglieder	3,00 €
Schwimmen	Erwachsene	35,00 €
	Kinder und Erwachsene in Ausb.	7,50 €
Jeweils für Leichtathletik Tanzen, Tischtennis Volleyball, Slowpitch	Erwachsene	6,00 €
	Kinder und Erwachsene in Ausb.	3,00 €
Turnen	Erwachsene	6,00 €
	Kinder und Erwachsene in Ausb.	3,00 €
Sonderzuschlag bei	„Vorbeugung gegen Osteoporose“	4,00 €
	„Gutes für den Rücken“	4,00 €

Einmalige Gebühren	
Aufnahmegebühr bei Eintritt in den Verein	10,00 €
Passgebühr bei Eintritt in die Fußballsparte Kinder	5,00 €
Passgebühr bei Eintritt in die Fußballsparte Erwachsene	10,00 €

SSC Hagen Ahrensburg von 1947 e.V.

Geschäftsstelle/ SSC-Sporthaus: Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102-666 52 02
info@ssc-hagen-ahrensburg.de
Sparkasse Holstein - IBAN: DE89 2135 2240 0090 0097 99 und BIC: NOLADE21HOL

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
Montag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Donnerstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

VORSTAND UND VERWALTUNG

VORSITZENDER – Ole Junker
- Dänenweg 11, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 - 30522
Email: olejunker@gmx.de

1. STELLV. VORSITZENDER – Günter Feigl
- Süderoogstieg 18, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 4 31 72
Email: fussball@ssc-hagen-ahrensburg.de

2. STELLV. VORSITZENDER – Joachim Trumpf
- Brauner Hirsch 4, 22926 Ahrensburg
Tel. 0173 8 90 32 15
Email: jt@ssc-hagen-ahrensburg.de

KASSENWARTIN – Birgit Fedkenhauer
- Dänenweg 34 A, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102-81213
Email: birgitfedkenhauer@02mail.de

SCHRIFTFÜHRERIN – Karin Schulz
- Meisenweg 45, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 5 65 19
Email: ks@ssc-hagen-ahrensburg.de

JUGENDWART –Marc Berghahn
- Remstedtstr. 41, 22143 Hamburg
Tel. 040 65 91 90 81, Handy 0171 7 56 85 64
Email: jugendwart@ssc-hagen-ahrensburg.de

PRESSEWART – Fred Seidel
- Haberkamp 7 b, 22927 Großhansdorf
Tel. 04102-692010 oder 0171 5417788
Email: Fred.Seidel@t-online.de

MITGLIEDERVERWALTUNG – Joachim Trumpf
- Brauner Hirsch 4, 22926 Ahrensburg
Tel. 0173 8 90 32 15
Email: jt@ssc-hagen-ahrensburg.de

SPARTENLEITUNGEN UND ABTEILUNGEN

FUSSBALL – Günter Feigl
- Süderoogstieg 18, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 4 31 72
Email: fussball@ssc-hagen-ahrensburg.de

FUSSBALL-JUGEND – Jan Fedkenhauer
- Dänenweg 34 a, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 8 12 13

LEICHTATHLETIK – Kerstin Oliveira
- Meisenweg 59, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 45 52 47
Email: leichtathletik@ssc-hagen-ahrensburg.de

SCHWIMMEN – Sandra von Gliszczynski
- Hagener Allee 68a, 22926 Ahrensburg
Email: schwimmen@ssc-hagen-ahrensburg.de

TANZEN – Ulrike Beckmann
- Manhagener Allee 72a, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 3 25 71
Email: tanzen@ssc-hagen-ahrensburg.de

TENNIS – Fabian Schweder
- Hinterm Vogelherd 37, 22926 Ahrensburg
Tel. 0176 41 19 49 36
Email: tennis@ssc-hagen-ahrensburg.de

TISCHTENNIS – Reinhold Schulz
- Meisenweg 45, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 5 65 19
Email: tischtennis@ssc-hagen-ahrensburg.de

TISCHTENNIS-JUGEND – Marc Weber
- Kurt-Nonne-Weg 23, 22926 Ahrensburg
Tel. 0172 5675322

TURNEN – Joachim Trumpf
- Brauner Hirsch 4, 22926 Ahrensburg
Tel. 0173 8 90 32 15
Email: turnen@ssc-hagen-ahrensburg.de

VOLLEYBALL /SLOWPITCH – Stefan Dohrendorf
Forsthof Hagen 18, 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 6 66 52 02
Email: volleyball@ssc-hagen-ahrensburg.de

Badminton – kom. Joachim Trumpf (siehe Turnen)

Herausgeber: SSC Hagen Ahrensburg von 1947 e.V.
(V.i.S.d.P.) Hagener Allee 121 · 22926 Ahrensburg
Redaktion: Fred Seidel
Herstellung: Druckerei Stäcker GmbH
Nordlandweg 45 / 22145 Hamburg
Tel.: (040)69 64 82 02
Auflage: 1.200 Expl., erscheint halbjährlich.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 1 · 7/2008
Die SSC-POST ist Informationsorgan des SSC Hagen Ahrensburg. Die Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Vorstandes des SSC Hagen Ahrensburg von 1947 e.V. übereinstimmen. Überdies behält sich die Redaktion vor, eingereichte Beiträge redaktionell anzupassen. Der Bezugspreis ist bereits im Vereinsbeitrag enthalten.

ERGO
Versichern heißt verstehen.
Bestens aufgestellt – mit unseren Versicherungslösungen.
Wir Fans müssen zusammenhalten. Deshalb unterstütze ich nicht nur den SSC Hagen Ahrensburg, sondern auch Sie – in allen Versicherungsfragen.
Generalagentur
Kurt Knötzinger
Gartenholz 21, 22926 Ahrensburg
Tel 04102 45251, Fax 04102 45352
kurt.knoetzinger@ergo.de

SSC Post – ZKZ 80087
Vereinszeitung des
SSC Hagen Ahrensburg
von 1947 e.V.
Hagener Allee 121
22926 Ahrensburg

DRUCKEREI **STÄCKER**
DIGITALDRUCK ◐ OFFSETDRUCK ◐ PRINTDESIGN

Drucksachen aus Leidenschaft.

Wir wissen, was Sie von Ihrem Dienstleister für hochwertige Druckerzeugnisse erwarten:

- *Verlässlichkeit*
- *Flexibilität*
- *Sichere Prozesse*
- *Kurze Wege*
- *Termintreue*
- *Preistransparenz*

WERBEFLYER
STEMPEL **PLAKATE**
GESCHÄFTSPAPIERE
VISITENKARTEN ***SD-SÄTZE***
FOLIENBESCHRIFTUNGEN
BESCHILDERUNGEN
ZEITSCHRIFTEN und vieles mehr

Nordlandweg 45 | 22145 Hamburg | Tel.: 040 - 69 64 82 02
www.druckerei-hh.de

Stock
Rohrgroßhandel
21481 Lauenburg/Elbe | **22926 Ahrensburg**
Tel.: (0 41 53) 59 02-0 | **Tel.: (0 41 02) 89 73-0**
www.stock-rohre.de